

K1-172 Wahlprogramm Kapitel 1: Berlin gemeinsam machen

Antragsteller*in: Volkmar Nickol (LAG Migration und Flucht)

Änderungsantrag zu K1

Von Zeile 171 bis 175:

Jobcentern organisieren wir systematisch Sprach- und Orientierungskurse die auf eine Ausbildung oder Beschäftigung vorbereiten und sie auch begleiten. Die Wir setzen uns dafür ein, dass die Ausländerbehörde ~~soll~~ jungen Menschen im Asylverfahren oder mit einer Duldung, die einen Ausbildungs- oder Studienplatz haben, ein Bleiberecht mindestens bis ~~zum~~ 2 Jahre nach dem Abschluss garantierent. Kinder wollen wir so rasch wie möglich in Regelklassen bringen. Willkommensklassen sehen wir nur als einen

Begründung

Das ist u.a. auch eine Forderung der Wirtschaft, sonst lohnt sich die Ausbildung nicht. Für die Ausgebildeten ist auch Berufserfahrung nach der Ausbildung wichtig.

Unterstützer*innen

Christiane Howe (LAG Migration); Martin Reents (Abt. Ökologie); Joachim Schmitt (KV CharWilm); Filiz Keküllüoğlu (KV xhain); Frank Strobel (KV xhain); Eric Meyer (LAG Frauen und Geschlechterpolitik)